

Bezirksamt Neukölln von Berlin  
Abt. Jugend  
Jug Dez

11.03.2008  
2330

Bezirksverordnetenvorsteherin o.V.i.A.

Sitzung am : 12.03.2008

über

Lfd. Nr. :

Bezirksbürgermeister o.V.i.A.

Drs. Nr. : 0651/XVIII

nachrichtlich den

Dringlichkeit

Fraktionen der

schriftlich

SPD, CDU, Grünen, FDP, Grauen und DIE LINKE

Konsensliste

## **Beantwortung der Mündlichen Anfrage**

### **Betr.: Wirtschaftsplan des Kita-Eigenbetriebes SüdOst**

Sehr geehrte Frau Vorsteherin, meine Damen und Herren, sehr  geehrter Herr Glücklich,

für das Bezirksamt beantworte ich Ihre mündliche Anfrage wie folgt:

#### ***Frage 1:***

#### ***Gibt es einen aktuellen Wirtschaftsplan für den Kita-Eigenbetrieb SüdOst?***

Ja, ein Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 ist durch die Geschäftsleitung des Eigenbetriebes SüdOst erstellt und durch den Verwaltungsrat zur Kenntnis genommen worden.

#### ***Frage 2:***

#### ***Warum werden die Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig und im Voraus dem zuständigen Ausschuss zur Kenntnisnahme gereicht?***

In den gesetzlichen Rahmenbestimmungen der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Kindertagesstätten SüdOst“, dem Gesetz über die Eigenbetriebe des Landes Berlin und der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat des Eigenbetriebes finden sich keine

Regelungen, dass der Wirtschaftsplan einem Ausschuss rechtzeitig und im Voraus zur Kenntnis gegeben werden muss.

Die Bestimmungen des § 16 des Gesetzes über die Eigenbetriebe des Landes Berlin sagen aus, dass der Wirtschaftsplan nachrichtlich dem Bezirkshaushaltsplan des Trägerbezirkes beizufügen ist.

**Es gilt das gesprochene Wort!**

Gabriele Vonnekold  
Bezirksstadträtin